

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 21 (1903)  
**Heft:** 383

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6.
2e semestre 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Redaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Register du commerce. —
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral
des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Offizielle
und private Diskontossätze.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Genfer Lebensversicherung-Gesellschaft in Genf.

Das Rechtsdomizil für den Kanton St. Gallen wird hiermit verzeigt
bei Herrn A. Dütchler-Schweizer, Tigerbergstrasse 9, in St. Gallen, an
Stelle des Herrn Dr. O. Lehmann, Advokat, daselbst.
(D. 110) Der Direktor: H. Aubert.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Register principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf.

1903. 5. Oktober. Die Brennergenossenschaft Kirchberg-Koppigen-
Ersigen, mit Sitz in Ersigen (S. H. A. B. Nr. 371 vom 4. November 1901,
pag. 1481), hat in ihrer Hauptversammlung vom 16. Juli 1903 die Auf-
sichtskommission (Vorstand) bestellt wie folgt: Präsident an Stelle des
ablehnenden Ed. Kunz: Johann Hauert-Bracher, Landwirt, in Ersigen;
Vizepräsident am Platze des ebenfalls ablehnenden Albert Bracher: Ernst
Schönauer, Landwirt, in Ersigen, welcher zugleich auch als Kassier zu
amtieren hat. Mitglieder: Ferdinand Christen, in Niederösch, bisheriger;
Karl Egger, in Koppigen, bisheriger; Albert Marti, in Kirchberg, eben-
falls bisheriger; Rudolf Lehmann, in Rüedilgen und Jakob Wertmüller,
in Ersigen; Sekretär: Notar Friedrich Krebs, in Ersigen. Der Präsident
Johann Hauert führt namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche
Unterschrift.

5. Oktober. Unter der Firma Käseerzeugergesellschaft Gommerkinder, mit
Sitz in Gommerkinder, Gemeinde Hasle, besteht gemäss Statuten vom
24. Juli 1899 eine Genossenschaft, welche die Hebung und Förderung der
Landwirtschaft durch bestmögliche Verwertung der von den Genossen-
schaftern über ihren eigenen Bedarf hinaus zu produzierenden Milch durch
Käse- und Butterbereitung, sei es durch den Betrieb dieses Geschäftes auf
eigene Rechnung oder durch Verkauf der Milch an einen Dritten zu eben dieser
Verwendung oder durch sofortigen Verkauf der Milch in natürlichem
Zustande, zum Zwecke hat. Die Mitgliedschaft wird erworben durch
schriftliche Anmeldung an den Vorstand der Genossenschaft und Auf-
nahmebeschluss der Hauptversammlung, wozu 2/3 der Stimmen der An-
wesenden erforderlich sind. Der Austritt kann erfolgen auf Schluss eines
Rechnungsjahres (31. Oktober) nach vorheriger zweimonatlicher Kündigung;
die Mitgliedschaft geht ferner verloren durch Ausschluss durch die Haupt-
versammlung. Geht ein Gesellschafter mit Tod ab, so treten dessen Erben
in seine Rechte und Pflichten ein. Das austretende oder ausgeschlossene
Mitglied hat keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Durch
Ausgabe von 116 Stück Anteilscheine à Fr. 100 wird ein Genossenschafts-
kapital gebildet im Betrage von Fr. 11,600. Die bereits beigetretenen
Genossenschafter sind verpflichtet für Fr. 11,200 Anteilscheine im Ver-
hältnis der Zahl ihrer Milchkuhe zu übernehmen; die übrig bleibenden
vier Stück Anteilscheine werden für neuereitretende Mitglieder, von denen
jedes wenigstens ein Stück zu übernehmen hat, reserviert. Die Anteil-
scheine werden den im Besitze der Genossenschafter befindlichen Heim-
wesen zugeteilt und als Pertinenzen derselben erklärt; sie dürfen nicht von
diesen Heimwesen veräußert werden und können somit nur mit denselben
handelt werden. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für Genossen-
schaftsschulden ist ausgeschlossen; es haftet für dieselben nur das Ver-
mögen der Genossenschaft. Aus dem Ertrage der gelieferten Milch und der
sonstigen Einnahmen sind zuerst die Zinsen für die Kapitalschulden und
Anteilscheine, die Kosten des Unterhalts des Gebäudes und der Gerä-
tschaften und die Betriebskosten zu bezahlen. Die Differenz zwischen dem
Bruttoertrag und den Ausgaben bildet den Reingewinn der Genossenschaft;
derselbe ist unter die Genossenschafter und übrigen Milchlieferanten pro
rata ihres gelieferten Milchquantums zu verteilen. Die Organe der Genossen-
schaft sind: die Hauptversammlung und der Vorstand, welcher aus sechs
Mitgliedern, die jeweils auf drei Jahre gewählt werden, besteht. Die rechts-
verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Hütten-
meister, der Vizehüttenmeister und der Sekretär durch kollektive Zeichnung
je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: 1) Niklaus Müller,
von Hasle, Landwirt, in Gommerkinder daselbst, Hüttenmeister; 2) Friedrich
Rüfenacht, von Walkringen, Landwirt, in der Wydenmatt daselbst, Sekretär;
3) Jakob Jakob, von Langnau, Landwirt, in der Grindlach bei Walkringen,
Vizehüttenmeister, zugleich Kassier; 4) Christian Hofer, von Hasle, Pächter,
zu Gommerkinder, Milchfecker; 5) Christian Kunz, von Trub, Landwirt,
in der Rubenweid, Milchfecker; 6) Jakob Schweizer, von Hasle, Landwirt,
in Gommerkinder, Milchfecker.

7. Oktober. Die Kursaalétablissements von Baden (Aargau), Genf, Luzern,
Interlaken, Mönchreux und Thun sind zu einem Verband Schweizerischer
Kursaalgesellschaften zusammengetreten, welcher seinen Sitz am Domizil
des jeweiligen Verbandspräsidenten, derzeit in Interlaken hat. Andere
schweiz. Kursaalgesellschaften können jederzeit beitreten. Der Verein hat
den Zweck, die gemeinsamen Interessen der genannten Kursaalgesell-
schaften und ihrer Mitglieder zu fördern und sich zur Wahrung der
speziellen Interessen tatkräftig zu unterstützen. Insbesondere werden sie
solidarisch Propaganda und Reklame zur Förderung des Fremdenverkehrs
machen. Das Verbandskomitee vertritt den Verein nach aussen. Für die
Verbindlichkeiten des Vereins haftet einzig das Vereinsvermögen desselben.
Die Statuten sind am 16. Juni 1902 endgültig festgestellt worden. Der Ver-
band ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Bekanntmachungen des
Verbands geschehen durch Einladungen an die beteiligten Kursaalgesell-
schaften. Organe des Vereins sind: 1) Die Delegiertenversammlung; 2) das
aus 3 Mitgliedern bestehende Verbandskomitee, welches seinen Sekretär
und Kassier ernannt. Der Präsident resp. der Vizepräsident führt die ver-
bindliche Unterschrift. Präsident des Vereins ist Dr. jur. F. Michel, National-
rat, Interlaken; Vizepräsident ist J. Gut-Schnyder, Bankier, in Luzern;
weiteres Mitglied ist H. Lehner, Baden; Sekretär und Kassier ist G. Wymann,
Interlaken.

7. Oktober. Unter dem Namen Musikgesellschaft Gsteigwiler besteht,
mit Sitz in Gsteigwiler, ein Verein, welcher die Pflege der Musik und
der Geselligkeit zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 23. August 1903
festgesetzt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme
durch Gesellschaftsbeschluss und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von
Fr. 20. Das wöchentliche Unterhaltungsgeld beträgt 20 Cts. Austritt kann
jederzeit gegen Bezahlung eines Austrittsgeldes von Fr. 10 erfolgen. Ferner
durch Tod oder Ausschluss durch Gesellschaftsbeschluss. Die Bekannt-
machungen des Vereins geschehen durch persönliche Umhieten. Die Organe
des Vereins sind: 1) die Vereinsversammlung; 2) der Vorstand, bestehend
aus Präsident, Sekretär, Kassier und Materialverwalter. Namens des Vereins
führen der Präsident und der Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche
Unterschrift. Präsident ist Friedr. Feuz, Friedrichs; Sekretär ist Johann
Feuz, Jobs; beide von und zu Gsteigwiler.

Glarus — Glaris — Glarona

1903. 7. Oktober. Unter der Firma Schweizerische Eternit-Werke A. G.
hat sich, mit dem Sitze in Glarus, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesell-
schaft gebildet. Zweck des Unternehmens ist: a. die Fabrikation und Ver-
wertung von Eternit-Produkten (Patent Hatschek) und anderer technischer
Spezialitäten in der Schweiz und in andern Staaten; b. der Ankauf der
durch das Initiativ-Komitee erworbenen Lizenzen für die Schweiz und
der von diesem Komitee erworbenen Fabrikanlagen in Niederunnen; c. die
Durchführung aller mit obigen Zwecken in Verbindung stehenden tech-
nischen, kaufmännischen und finanziellen Geschäfte. Die Geschäftssta-
tuten sind am 22. September 1903 festgestellt worden. Das Grundkapital
der Gesellschaft beträgt achthunderttausend Franken (Fr. 800,000) und ist
eingeteilt in 160 Aktien von je Fr. 5000. Die Aktien lauten auf den Inhaber.
Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im «Schweizerischen
Handelsamtsblatt» in Bern und in der «Neuen Zürcher Zeitung» in Zürich,
sowie in andern vom Verwaltungsrate noch zu bestimmenden Blättern.
Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen und zur Führung der rechts-
verbindlichen Unterschrift für dieselbe ist der vom Verwaltungsrate gewählte
Delegierte befugt. Delegierter der Gesellschaft ist A. Steinhilber, in
Zürich II.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1903. 1<sup>er</sup> octobre. La raison Raymond Perritaz, à Pont-la-Ville, est
radiée ensuite de renonciation du titulaire à l'exploitation de l'auberge de
Pont-la-Ville.

2 octobre. Le chef de la maison Emile Pasquier, à Maules, est Emile
Pasquier, feu François-Joseph, originaire de Maules, y domicilié. Genre
de commerce: Epicerie, mercerie. Magasin et bureau: au village.

3 octobre. La raison Remy Léon, à Charmey, est radiée ensuite de
renonciation du titulaire à son commerce de bois.

3 octobre. La maison P. Mauron, adjoint, à l'exploitation du Café de
la Fleur de Lys, le commerce de bois. Bureau: Café de la Fleur de Lys,
à Bulle.

3 octobre. Le chef de la maison Pl. Jaquet, à Gruyères, est Placide
Jaquet, feu Antide, originaire d'Estavannens, professeur, à Gruyères.
Genre de commerce: Epicerie, boulangerie, mercerie. Magasin et bureau:
en ville.

5 octobre. La raison Marguerite Gremion, à Pringy, est radiée ensuite
du décès du titulaire.

5 octobre. La raison Cyprien Ruffeux, Hôtel-pension de la Fleur de
Lys, à Gruyères, est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le
passif sont repris par la maison Auguste Ruffeux, au même lieu.

Le chef de la maison Auguste Ruffeux, à Gruyères, est Auguste
Ruffeux, feu Cyprien, originaire de Gruyères, y domicilié. La maison
représent l'actif et le passif de la maison Cyprien Ruffeux, Hôtel de la
Fleur de Lys, à Gruyères. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de
la Fleur de Lys, pension. Etablissement et bureau: en ville.

6 octobre. Le chef de la maison Joseph Niquille, au Perrey, à Charmey,
est Joseph Niquille, feu Jean Claude, originaire de Charmey, y domicilié.
Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Magasin et bureau: au Perrey.

6 octobre. Le chef de la maison Victor Sermond, à Cerniat, est Victor Sermond, fr. Jules, originaire de La Tour et Gruyères, domicilié à Cerniat. Genre de commerce: Epicerie, boulangerie. Magasin et bureau: au village.

Bureau de Fribourg.

7 octobre. Le chef de la maison M. Andrey, à Fribourg, est Marcel Neu Pierre Andrey, de Cerniat, à Fribourg. Genre de commerce: Exploitation de la pinte de l'Hôtel national.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau de Stadt Solothurn.

1903. 3. Oktober. Inhaber der Firma L. Ferrari in Solothurn ist Ludwig Ferrari, von Tradati (Italien), in Solothurn. Natur des Geschäfts: Coiffeur-, Parfümerie- und Krawattengeschäft. Geschäftslokal: Hauptgasse Nr. 91.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1903. 5 ottobre. La società in nome collettivo Francesco Veladini e Co., in Lugano (F. u. s. di c. del 10 luglio 1903, n° 274, pag. 1093), ha aggiunto al suo genere di commercio: Pubblicazione del giornale «Gazzetta Ticinese».

5 ottobre. La proprietaria della ditta Balconi Savina Ved\*, in Lugano, è Savina Balconi, vedova fu Desterio, nata Braga, di Cernusco (Italia), domiciliata a Lugano. Genere di commercio: Fotografia.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1903. 6 octobre. Le chef de la maison Louis DuBois, au Locle (F. o. s. du c. du 15 octobre 1897, n° 262, page 1075), Louis DuBois, du Locle, y domicilié, change sa raison de commerce en celle de L. DuBois-Franck.

6 octobre. La maison L. DuBois-Franck, au Locle, donne procuration collective à Alfred-Ulysse Vuille, de La Sagne et de la Ferrière, et James-Eugène Fabry, de Neuchâtel et Coffrane, domiciliés, le premier au Locle et le second à La Chaux-de-Fonds.

Genf — Genève — Ginevra

1903. 6 octobre. La raison L. E. Schaufelberger, à Genève (F. o. s. du c. du 3 septembre 1889, page 698), est radiée ensuite de l'association ci-après constituée.

Les suivants: Louis-Edouard Schaufelberger, père, de Genève, domicilié à Lancy, Jean-Gustave Schaufelberger, fils, de Genève, y domicilié, et John-Edmond Schaufelberger, fils, de Genève, domicilié à Lancy, ont constitué à Genève, sous la raison sociale L. E. Schaufelberger et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 1er juillet 1903, et a repris dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «L. E. Schaufelberger» radiée. Genre d'affaires: Quincaillerie, mercerie et papeterie en gros. Locaux: 7 et 9, Rue du Prince.

6 octobre. La raison Léon Berchtold, à Genève (F. o. s. du c. du 20 avril 1894, page 402), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 27 mars 1903.

La maison est continuée dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous forme de société en nom collectif et sous la raison sociale Hoirie Léon Berchtold, à Genève, entre les héritiers du défunt, qui sont: sa veuve Victorine-Eugénie Berchtold, née Suet, et ses enfants, Marguerite-Mathilde Berchtold, Alfred-Alexis Berchtold, tous trois d'origine française, et domiciliés à Plainpalais, et Jeanne-Amélie Berchtold, femme autorisée de Pierre Kluczynski, de Genève, domiciliée à Carouge. Genre d'affaires: Entreprises de bâtiments. Bureaux: Rue Lissignol. L'associé Alfred-Alexis Berchtold a seul la signature sociale. La société a en outre donné dès ce jour procuration à Pierre Kluczynski, sus-désigné.

6 octobre. Le chef de la maison A. Berchtold, à Genève, commencée en août 1903, est Alfred-Alexis Berchtold, d'origine française, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprise de bâtiments. Bureaux: 5, Rue Lissignol.

6 octobre. Les suivants: Louis Galli et Louis-Philippe Barone, tous deux d'origine italienne, le premier domicilié à Genève, et le second à Plainpalais, ont constitué à Genève sous la raison sociale L. Galli et Barone, une société en nom collectif qui a commencé le 1er nov. 1902. Genre d'affaires: Entreprise de serrurerie en tous genres. Locaux: 9, Rue Voltaire.

6 octobre. Suivant extraits des procès-verbaux de son assemblée générale du 13 avril 1903, et de sa séance du comité du 20 août 1903, l'association dite Caisse de retraite des Gardes-Frontière du sixième Arrondissement des Douanes Suisses, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 6 avril 1900, page 523), a nommé Léon Ganoud, domicilié à Thoiry, secrétaire, et Henri Pasche, domicilié à Croix de Rozon, membre de son comité, en remplacement de F. Bonlet et A. L. Felber, dont les fonctions ont pris fin.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 16430. — 6. Oktober 1903, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & Co Aktiengesellschaft, Fabrik, Mülhausen (Elsass, Deutschland).

Garne, Zwirne, Litzen, Zierschnüre und Kordeln aus Baumwolle, Schafwolle, Seide, Leinen, Jute und Ramie.

ALSA

Nr. 16431. — 6. Oktober 1903, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & Co Aktiengesellschaft, Fabrik, Mülhausen (Elsass, Deutschland).

Garne, Zwirne, Litzen, Zierschnüre und Kordeln aus Baumwolle, Schafwolle, Seide, Leinen, Jute und Ramie.

ALSATIA

Nr. 16432. — 7. Oktober 1903, 8 Uhr.

Braunkohlen-Briket-Verkaufsverein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Köln a. Rh. (Deutschland).

Braunkohlen-Brikets.

(Uebertragung von Nr. 14160 des Verkaufsverein der Rheinischen Braunkohlen-Briketwerke, G. m. b. H.)



Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant le 3<sup>me</sup> trimestre de chacune des années 1902 et 1903.

Table with 5 main columns: Bureaux, Boîtes de montres poinçonnées, Baltes parant double taxet/billet refuzées au poinçonnement, Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés, Essais de lingots d'or et d'argent. Rows list various locations like Bienne, Chaux-de-Fonds, Delémont, Fleurier, Genève, Granges, Locle, Neuchâtel, Noirmont, Porrentruy, St-Imier, Schaffhouse, Tramelan, and a Total row.

Berne, le 7 octobre 1903.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Offizielle und private Diskontsätze

Mitgeteilt von der Kantonalbank Bern.

(Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nennersatz erster Banken für langfristige Accepte).

Table showing discount rates for various countries: Schweiz, Belgien, Deutschland, Holland, Malland, London, Paris, Wien, St. Petersburg, New-York. Columns include Offiz. Satz, Privat-Satz, Markt-Satz.

## Société de Comestibles à Montreux.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le samedi, 24 octobre 1903, à 3 1/2 heures de l'après-midi, à la Tonhalle de Montreux.

### Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1902/1903.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1903—1904.
- 5° Vente d'immeuble et ratification de promesse de vente.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires à la Banque de Montreux dès le 13 courant.

MM. les actionnaires qui désirent participer à l'assemblée pourront se procurer des cartes d'entrée à la Banque de Montreux contre dépôt de leurs titres jusqu'au 23 octobre 1903. (2032)

Montreux, le 7 octobre 1903.

Le conseil d'administration.

## Gerberei Brombach (Aktien-Gesellschaft).

### Ordentliche Generalversammlung.

Die Aktionäre der Gerberei Brombach werden hiermit zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 29. Oktober 1903, nachmittags 4 Uhr, in die „Schmiedeanstalt“, Gerbergasse 24, in Basel, ergebenst eingeladen. (2033)

Basel, den 5. Oktober 1903.

Der Präsident:  
(gez.) Ad. Burckhardt-Büsch.

## BANQUE CANTONALE DE BERNE.

### Dénonciation des bons de caisse à 4 %.

En exécution d'une décision du conseil de banque, la Banque Cantonale de Berne dénonce par la présente le remboursement de tous ses bons de caisse 4 %, émis en 1900, aux échéances respectives des coupons en 1904.

Les porteurs des bons sus-indiqués sont invités à présenter leurs titres acquittés, munis des coupons non échus; l'intérêt de ces bons cessera de courir dès le jour de l'échéance fixé pour le remboursement.

La Banque Cantonale de Berne offre aux porteurs des bons dénoncés la

### conversion en titres 3 1/2 %

remboursables après trois ans, moyennant un préavis réciproque de trois mois; ce terme passé, le créancier a la faculté de dénonciation trois mois avant la fin d'une période de trois ans, et la Banque pourra dénoncer en tout temps, moyennant un préavis de six mois.

La conversion peut se faire dès ce jour, les nouveaux titres à 3 1/2 % seront délivrés de suite sous bonification de la différence d'intérêt de 3 1/2 % à 4 % calculée jusqu'au jour fixé pour le remboursement.

Berne, le 18 septembre 1903.

BANQUE CANTONALE DE BERNE:  
F. Mauderli.

[1962]

## Schuldenruf.

Rechtlich begründete Forderungen, sowie allfällige Bürgschaftsansprachen an die Verlassenschaft des unlängst verstorbenen Herrn Rudolf Schwarz, sel., gew. Stenograph in Bern, beliebe man bis und mit dem 17. Oktober nächsthin beim Unterzeichneten anzumelden. (2029,)

Bern, den 7. Oktober 1903.

Eichenberger, Notar,  
Zeughausgasse 26, Bern.

## Nichtigkeits-Erklärung.

Die Schweizerische Volksbank erlässt hiemit die Anzeige, dass das von ihr ausgestellte Sparheft Nr. 5409, per Fr. 318.10, zu Gunsten des Herrn Dr. Theodor Amrein in Winterthur laudend, verloren gegangen ist.

Der allfällige Inhaber des Sparheftes wird aufgefordert, dasselbe längstens innerhalb sechs Monaten nach Erlass dieser Publikation an unserer Kasse vorzuweisen, widrigenfalls solches als annulliert betrachtet wird.

Winterthur, den 7. Mai 1903. (1001)

Schweizerische Volksbank.

## Papierhandlung en gros A. Jucker, Nachf. v. Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

- Milchsatten, konische und gerade Form.
- Milchtransportkannen verschiedener Systeme. (1771.)
- Melkeimer und Milchmasse, gepresst.
- Kannen u. Gefässe zum Kühlen der Milch, jeder Grösse.
- Milch-Ausmass-Ständer.

Alles aus solidestem Material angefertigt und dauerhaft verzinnt, empfiehlt zu billigsten Preisen die

Metallwarenfabrik Zug A.-G.,  
Stanz- und Emaillewerke. — Verzinnerei.

Höchste Auszeichnungen an ersten Ausstellungen. — Prospekte gratis.

## Bank in Zofingen.

### EINLADUNG

ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
auf Dienstag, den 27. Oktober 1903, nachmittags 4 1/2 Uhr,  
in den Bathausaal in Zofingen.

### Traktanden:

Konstatierung der Vollenbezahlung der 1000 Stück neuen Aktien unseres Instituts à Fr. 500. (2030,)

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 20. bis 27. Oktober, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.

Zofingen, den 10. Oktober 1903.

Der Verwaltungsrat.

## Thurg. Kantonalbank, Weinfelden.

### Filialen in:

Amriswil, Bischofzell, Frauenfeld und Romanshorn.  
Agentur in Kreuzlingen.

### Staatsgarantie.

Wir sind bis auf weiteres abgeber von

3 1/2 % Namen- oder Inhaber-Obligationen  
unserer Anstalt,

gegenseitig 3—5 Jahre fest und nächheriger 6monatlicher Kündigung.

Der Zinsfuss für Sparkassaeinlagen beträgt 3 1/2 %.

Einzahlungen nehmen ausser den Bankbureaux entgegen: In Zürich: HH. Schlüpfer, Blankart & Cie.; in Basel: HH. Ehinger & Cie.; in St. Gallen: HH. Wegelin & Cie.; in Bern: HH. von Ernst & Cie.; in Glarus: Glarner Kantonalbank. (1868)

Die Direktion.

Installateur de gaz, capable et bien au courant de la langue française, serait chargé de la représentation d'une maison d'appareils de gaz à air.

En s'occupant sérieusement de la vente, il pourrait donner beaucoup d'extension à ses affaires. On donnerait préfer. à postulant achetant évent. un appareil. Pour détails s'adresser Chr. Voigel, Zurich III, Feldstr. 46. (2012,)

Junger Mann, 28 Jahre, bis jetzt Leiter einer grösseren Weberei, kaufmännische und praktische Erfahrung, Sprachkenntn., viel gereist, wünscht Stellung als

## Reisender

oder techn. Leiter bei gröss. Weberei, wospätere Kapitalbeteiligung möglich. Offerten unter Z W 8172 an Rudolf Mosse, Zürich.

## Teilhaber.

Tüchtige kaufmännische Kraft von 25—35 Jahren, sprachkundig und mit der Leder- oder Schuhbranche vertraut, findet Gelegenheit, bei renommierter Firma sich zu beteiligen.

Offerten sind zu adressieren an Schweiz. Kaufm. Verein, Zentralbureau für Stellenvermittlung, Sihlstrasse 20, Zürich. (2003,)



## Bin Käufer

von Münzen aller Länder ausser Kurs zu den höchsten Preisen.

Kursblatt wird auf Verlangen gratis und franko zugesandt. Sendungen von auswärts werden postwendend beglichen. (1228)

J. H. Keller, vorm. H. Zandt,  
Streitgasse 16, Basel.  
Telephon Nr. 1782.  
Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

## Letzte Neuheit auf dem Gebiete der Vervielfältigung:

## „Graphotyp“.

Patent + Nr. 22930. D. R. G. M.  
Abwaschen absolut unnötig.  
Druckfläche 22 x 28 cm.

Preis komplett Fr. 15.

Einfachster und billigster Vervielfältigungs-Apparat für Bureau, Admistrationen, Vereine und Private. Bitte, verlangen Sie ausführl. Prospekt.

## Gleichzeitig empfehle Ihnen meinen Verbesserten Schapirographen.

Patent + Nr. 6449

mit demselben Prinzip in 2 Grössen:  
Nr. 2 Druckfläche 22 x 35 cm Fr. 27.  
Nr. 3 35 x 50 „ 50.

Diese Apparate sind bereits in zirka 3000 Exemplaren in allen Kulturstaaten verbreitet. (1124)

Ausführliche Prospekte mit Referenzen zu Diensten.

Wiederverkäufer in allen Kantonen.  
Papierhandlung  
Rudolf FÜRER, Zürich.  
Geschäftsbücherfabrikation,  
Bureauartikel, Druckerarbeiten.

## Zu vermieten oder verkauften.

In einer Kantonshauptstadt der Mittelschweiz ist ein

## Holzbearbeitungsgeschäft,

vollt eingerichtet.

mit Warenvorrat äusserst billig zu vermieten, eventuell zu verkaufen. Günstige Gelegenheit für jüngeren Kaufmann. (2015,)

Anfragen unter Chiffre L 5764 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

Ankündigung zum Verkauf  
zum Tageskurs.  
Picaud frères in Biel. (31)

**GENÈVE**

**HOTEL MÉTROPOLE.**

Wasser-Zentral-Heizung neuesten Systems.

Nahe den Schulen, dem Theater und den Konzertsälen.

Man verlange das Wochenprogramm der Aufführungen.

**Zimmer von Fr. 3 an mit Heizung.**

Pensions-Arrangements zu billigsten Preisen. [1972]

**Schweiz. Volksbank Wetzikon.**

Wir kündigen hiemit unsere sämtlichen in den Monaten Oktober, November und Dezember 1900 ausgegebenen

**4% und 4 1/4% Obligationen,**

sowie die im November und Dezember 1898 auf 5 Jahre fest ausgegebenen

**4% Obligationen**

zur Rückzahlung wie folgt:

**Per 31. Januar 1904:**  
 à Fr. 500 Nr. 82301/82342.  
 » » 1000 » 84677/84696, 86561/86591.  
 » » 5000 » 85147.

**Per 28. Februar 1904:**  
 à Fr. 500 Nr. 82314, 85046/85073.  
 » » 1000 » 86592/86660, 88086/88097, 57562/57591, 68937/68939.  
 » » 5000 » 85148/85151, 76055/9.

**Per 31. März 1904:**  
 à Fr. 500 Nr. 85074/85085, 69561/2.  
 » » 1000 » 88098/88133, 57592/57599, 68940/68949.  
 » » 5000 » 85152/85156.

Nach Ablauf der Kündigung hört die Verzinsung auf.  
 Wir offerieren den Inhabern die Konversion in 3 1/4% Obligationen **ad pari** auf 3 Jahre fest.

Wetzikon, den 3. Oktober 1903.

**Die Direktion.**

**Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.**

Aktienkapital Fr. 8,000,000. Reservefonds Fr. 2,150,000.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1677,)

**3 1/2% Obligationen**

auf Namen oder Inhaber lautend, gegenseitig 3-5 Jahre fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Einzahlungen werden entgegengenommen bei unserer Hauptkasse in Frauenfeld; ferner bei unseren Filialen in Romanshorn und Kreuzlingen, sowie bei Herren Kaufmann & Cie. in Basel, Herren Schläpfer, Blankart & Cie. in Zürich und Herren Wegelin & Cie. in St. Gallen.

Frauenfeld, im August 1903.

**Die Direktion.**

**Aktiengesellschaft**

der

**Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie.**

in

**Kriens-Luzern.**

**Specialitäten:**

**Turbinen** aller Art. Specialkonstruktionen f. Dynamo-betrieb nach eigenen, patentierten Systemen. Hochdruckturbinen, Präzisions-Regulatoren höchster Leistungsfähigkeit. — Wehranlagen, Transmissionsen, Hochdruckpumpen.

**Maschinen f. Holzstoff-Papier- und Kartonfabrikation.**

**Horizontale u. Vertikale Bandsägen** zum Schneiden von Brettern, Bauholz etc. Sägeblattschärfmaschinen.

**Kesselschmiedearbeiten** als: Dampf-kessel, Reservoirs, genietete Blechröhren für Wasserleitungen.

**Drahtseilbahnen** für Personenbeförderung.

**Eiserne Brücken** Baukonstruktionen, Leitungsmaste etc. (24)

**Rohguss** in Eisen und Metall nach vorhandenem, reichhaltigem Modellager oder einzusendenden Modellen.

**Schweizerische Bundesbahnen.**

**Konkurrenz-Eröffnung**

**für Herstellung von illustrierten Affichen.**

Mit Termin bis 15. Dezember 1903 wird unter den schweizerischen oder in der Schweiz wohnenden Künstlern Konkurrenz eröffnet für die Herstellung von 6 Original-Entwürfen zu illustrierten Affichen, hauptsächlich bestimmt zur Ausstellung in den Bahnhöfen, Hotels und auf Dampfbooten des Auslandes.

Exemplare des Programms können von den Bewerbern beim Generalsekretariat der schweizerischen Bundesbahnen in Bern bezogen werden.

Bern, den 15. September 1903.

**Generaldirektion**

**der schweizerischen Bundesbahnen.**

[1910]

**Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux**

**Aarau:** Oscar Heller, Notar. Inkasso, Rechtsbureau.

**Aargau: Mägenwil bei Baden.**  
 A. Rohr, Notar. Inkasso u. Rechtsbureau

**Basel:** Dr. Burckhardt & Stückelberg, Notariat & Advokatur, Aeschenvorstadt 5.  
 — Dr. Otto Lutz, Advokaturbureau. 86, Aeschenvorstadt.

**Bern:** Amtsnotar Chr. Tenger, Inkasso.  
 — A. Bauer & Co. Auskünfte, Spedit., Inkas.  
 — Confidantia. A. Gugger, Auskünfte- und Rechtsbureau. Schweiz. Zentralstelle für Betreibungen und Prozesse.  
 — Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau.

**Biel:** Dr. P. Courvoisier, avocat.  
 — C. R. Hoffmann, Advokatur u. Inkasso.

**Bulle:** A. Andrey, notaire, rens<sup>is</sup> comm.

**Chaux-de-Fonds:** Ch.-E. Galland, notaire. Encaiss<sup>is</sup>, recouv<sup>rs</sup>, rens<sup>is</sup>, etc.

**Chur:** Peter Baner, Inkasso, Rechtsvertretungen in Betreibungen, Konkursen, Accomoden., kommerz. Streitigkeiten etc.  
 — Joh. Hartmann, Advokatur u. Rechtsbureau.  
 — Jul. Menli, Inkasso, Informationen.

**Davos:** P. Salzgeber, Advokatur u. Ink. Erlach: Dr. F. Bruder, Amtsnotar, Inkasso u. Rechtsbureau. Konkursachen, Inform.

**Fribourg:** E. Biemann, avocat. Contentieux, recouv<sup>rs</sup>. Corresp. allem. et franc.

**Genève:** Herren & Guerchet, Maison fondée en 1872. Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention. Tarif sur demande.

— E. Barrès, B<sup>o</sup> du théâtre 7. Remises de commerce, v<sup>o</sup> d'immeub<sup>l</sup>, rens<sup>is</sup>, recouv<sup>rs</sup>.

**Gränichen-Aarau:** Sürhemann & Sandmeier, Rechts- u. Inkasso-Bureau.

**Kreuzlingen:** Dr. A. Deucher, Advokat.

**Lausanne:** E. Glas-Chollet, agence coml.

— Dr. G. de Weiss, avocat. 18. R. Haldimand.

**Loele:** Drs M. Borel et G. Haldimann, avocats.

**Lugano:** Dr. E. Huber, deutsch. Fürsps.  
 — Adolfo Schäfer, Rappresentante. Handelsauskünfte, Inkassi, Vertretungen etc.

**Luzern:** Conrad Frank, Inkasso u. Inf. — Franz Renner, Inkasso und Rechts-agenturbureau.

**Montreux:** L. Chalot, agent de recouvrements jurid. contentieux.

**Morges:** A. Dutoit, agent d'affaires. Agence de renseignements commerciaux.

**Moutier:** A. Monnin, notaire. Recouvrements, rens<sup>is</sup>, assurances, naturalis<sup>ms</sup>.

**Murten:** H. Häfner, Advokatur u. Inkasso.

**Neuchâtel:** Dr. Francis Mauler et Dr. Edmond Berthoud, avocats et notaire.

**Rheinfelden:** O. Mahrer, Notariats- u. Rechtsbureau, Inf., Ink., Konkursachen.

**St. Gallen:** Otto Baumann, Inkasso- und Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Crediteform.  
 — A. Härtsch, Anwalts- u. Inkassobureau. Informationen für die ganze Schweiz. Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzell I. Rh. u. A. Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender.  
 — A. Taeschler-Maron, patent. Rechtsagent. Inkasso u. Vertretung in Konkursen etc.  
 — Dr. jur. V. Wellauer, Advokatur.

**Schwyz:** Agenturen- & Inkasso-Bureau Michael Ehrler, 80jähr. Praxis.

**Küssnacht:** Dr. J. Rärer, Advokat u. Inkasso. Vertr. f. ganze Zentralschweiz.

**Sierre (Siders):** O. de Chastonay, av ct not.

**Solothurn:** Dr. R. Marli, Advokatur und Notariat. Inkasso.  
 — Urs von Arx, Advokatur und Inkasso.

**Spiez:** Joh. Jost, Not. Vertretung, Ink. Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat.

**Thun:** Günter & Sohn, Not., Inkassi, Inf.

**Vallorbe:** Jalliet, Jules, not. et greffier.

**Wallenstadt:** J. Bürer, R'agentur, Ink.

**Weinfelden (Thurgau):** Dr. H. Biliker, a. Gerichtspräsident, Rechtsanwalt. Advokatur- und Inkassobureau.

**Yverdon:** F. Willomet, agent d'affaires.

**Zürich I:** Dr. Brennuwald, Rechtsanwalt, Bahnhofstr. 110, Advokatur, Ink., Inform.  
 — Dr. L. Peyer, Advokat. Bahnhofstr. 69.

**MAILAND Hôtel Métropole**

(deutsches Haus).

Das einzige Hotel am Domplatz.

Elektr. Licht. — Zentralheizung. — Lift. — Mässige Preise.

[1894] **F. BALZARI & Cie.**

**Basler Kantonalbank**

**Staatsgarantie.**

Wir kündigen hiemit unsere sämtlichen

**4% Obligationen**

deren Vertragsdauer bis 31. März 1904 abläuft, zur Rückzahlung auf die vertragsgemässe Frist von 3 Monaten.

Wir offerieren die Konversion dieser Titel in (1975,)

**3 1/2% Obligationen**

auf 3-5 Jahre fest mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung. Die Verzinsung der nicht konvertierten Titel hört mit dem Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Diejenigen Stücke, für welche die Konversion gewünscht wird, sind behufs Abstempelung an unserer Kasse einzureichen.

Basel, den 26. September 1903.

**Die Direktion.**

**République et Canton de Neuchâtel.**

Les obligations ci-après des emprunts 4% de 1899 et 3 1/2% de 1902, sorties au tirage du 1<sup>er</sup> octobre 1903, sont remboursables le 31 décembre 1903 et dès cette date, elles cesseront de porter intérêt:

**Emprunt de 1899: 59 obligations.**

186, 316, 339, 408, 628, 786, 941, 1234, 1276, 1287, 1303, 1428, 1554, 1598, 1628, 1653, 1734, 1774, 1850, 1923, 1945, 1989, 2008, 2014, 2037, 2248, 2268, 2530, 2690, 2731, 2959, 3046, 3122, 3194, 3200, 3206, 3224, 3258, 3369, 3908, 4086, 4170, 4317, 4335, 4410, 4454, 4549, 4628, 4665, 4666, 4798, 4827, 4849, 4881, 4889, 4982, 5000, 5049, 5168.

**Emprunt de 1902: 76 obligations.**

16, 87, 125, 154, 176, 345, 466, 522, 524, 586, 675, 686, 766, 952, 1035, 1048, 1138, 1155, 1299, 1314, 1462, 1533, 1536, 1708, 1798, 1806, 2113, 2220, 2285, 2675, 2742, 2900, 2991, 2997, 3180, 3259, 3318, 4024, 4069, 4250, 4352, 4592, 4621, 4627, 4769, 4818, 4913, 5067, 5100, 5454, 5570, 5677, 5867, 6323, 6334, 6363, 6365, 6373, 6391, 6404, 6425, 6426, 6464, 6469, 6518, 6530, 6532, 6550, 6552, 6580, 6599, 6610, 6635, 6657, 6662, 6693.

Les obligations ci-après, sorties à des tirages antérieurs, n'ont pas encore été présentées à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement.

Emprunt de 1899: Nos 3165, 4734. (2028,)

Neuchâtel, le 2 octobre 1903.

Le Conseiller d'Etat,  
 Chef du département des Finances,  
**Edouard Droz.**